



Erfolgsstory von:

Andrea Müller

bei:

talentefinder GmbH

Stell Dich doch einmal vor. Wie alt bist Du und in welchem Bereich arbeitest Du bei *talentefinder*?

Ich bin Andrea Müller, 26 Jahre alt, und seit dem 17.06.2023 arbeite ich als Werkstudentin im Sales & Account Management bei *talentefinder*.

Welche Aufgaben hast Du bei *talentefinder* als Werkstudentin?

In meiner Position bei *talentefinder* konzentriere ich mich auf den Bereich Sales & Key Account Management, insbesondere auf die Vorbereitung und Unterstützung des Vertriebsprozesses. Zu meiner Hauptaufgabe gehört das Durchführen von Feedback-Gesprächen mit Unternehmen, die an unseren vergangenen Messen teilgenommen haben. Darüber hinaus bin ich maßgeblich an der Vermarktung zukünftiger Messen und Events von *talentefinder* beteiligt. Mein Job ermöglicht mir den Kontakt mit einer Vielzahl von Unternehmen, was diese Position im Vertrieb äußerst vielseitig und spannend gestaltet.

Wie war für Dich die Erfahrung mit der Kommunikation über *talentefinder* mit dem Unternehmen?

Die Erfahrung mit der Kommunikation über *talentefinder*, um mit Unternehmen in Kontakt zu treten, gestaltete sich äußerst unkompliziert und einfach. *talentefinder* ist in seiner Struktur an bekannte Dating-Apps angelehnt, sodass das Prinzip des „Swipens“ auch hier Anwendung findet. Als Studierende:r erstellt man ein kurzes Profil, inklusive eines Profifotos. Tritt gegenseitiges Interesse zwischen Arbeitgeber und Studierenden auf, entsteht ein Match. Diese Matching-Funktion ermöglicht es

Talenten und Unternehmen, sich ohne die üblichen Hindernisse des Bewerbungsprozesses zu verbinden.

Unternehmen erhalten bereits von Anfang an einen klaren Überblick darüber, welche Talente Potenzial besitzen. Nach einem erfolgreichen Match können Unternehmen und Talente miteinander chatten und bei Interesse ein Online-Meeting oder ein persönliches Gespräch vereinbaren. Unternehmen haben zusätzlich die Möglichkeit, mithilfe eines „Superlikes“ das Matching noch gezielter zu gestalten und ihr besonderes Interesse an bestimmten Talenten auszudrücken.

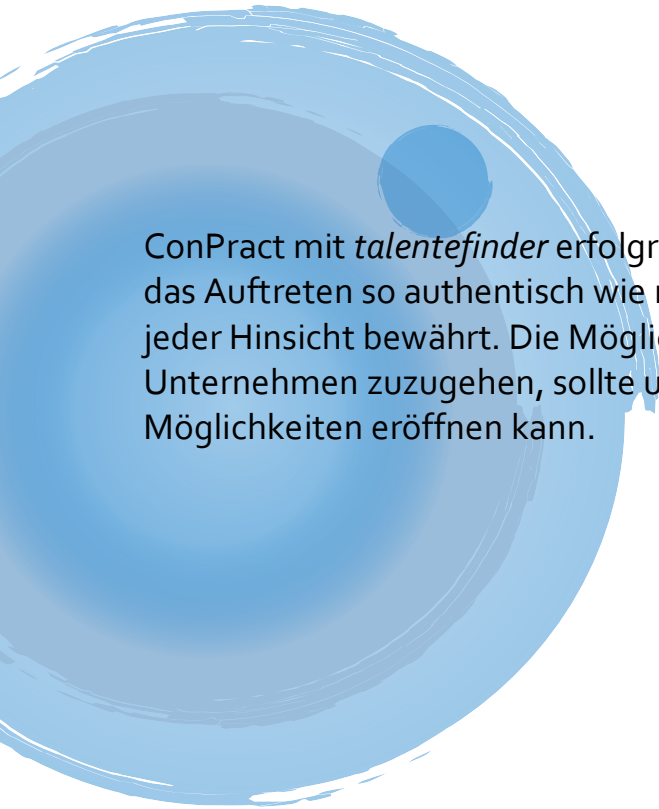
talentefinder hat mir ein „Superlike“ gegeben, was mir verdeutlichte, dass sie besonderes Interesse an meiner Person hatten. Dies ermöglicht es mir, direkt mit *talentefinder* in Kontakt zu treten, mich auszutauschen und die wichtigsten Fragen zu klären. In einem anschließenden Videomeeting über *talentefinder* hatten wir die Gelegenheit, uns persönlich kennenzulernen. *talentefinder* hat mir als Werkstudent neue Türen geöffnet, und ich hätte an der Universität Duisburg-Essen nie gedacht, dass ich über diese Plattform ein Unternehmen aus Berlin entdecken würde.

Wie schaffst Du es, Uni und Job so zu vereinbaren, dass genug Freizeit bleibt? (Wie viele Stunden arbeitest Du?)

Zurzeit arbeite ich bei *talentefinder* 16 Stunden in der Woche, was mir die Möglichkeit bietet, meine Universitätsverpflichtungen erfolgreich zu bewältigen und gleichzeitig ausreichend Freizeit zu genießen. Mein Schlüssel zur erfolgreichen Vereinbarung von Uni, Job und Freizeit liegt in einer vorausschauenden Planung. Die Flexibilität der Arbeitszeitgestaltung bei *talentefinder* erweist sich hierbei als äußerst wertvoll. Die Option zur Remote-Arbeit bei *talentefinder* ermöglicht mir, meine Arbeitszeiten flexibel an meine Studienanforderungen anzupassen und somit ein erfolgreiches Studium zu gewährleisten.

Welche Bewerbungstipps kannst Du Interessenten/-innen geben, um erfolgreich einen Job bei *talentefinder* zu bekommen? Welche Tipps hast Du zum Einrichten des *talentefinder* Profils?

Ein effektiver Tipp für eine erfolgreiche Bewerbung bei *talentefinder* besteht darin, dass *talentefinder*-Profil sorgfältig und umfassend auszufüllen. Es ist wichtig, alle relevanten Informationen gewissenhaft und ordentlich einzutragen. Je mehr Informationen im Profil zur Verfügung stehen, desto wahrscheinlicher ist es, dass ein Unternehmen eine Übereinstimmung (Match) herstellt. Dies liegt daran, dass Unternehmen anhand der im Profil enthaltenen Informationen erkennen können, welche Interessen und Fähigkeiten das Talent besitzt. Um auf einer Messe wie der



ConPract mit *talentfinder* erfolgreich zu sein, ist es ratsam, sowohl das Profil als auch das Auftreten so authentisch wie möglich zu gestalten. Denn Authentizität hat sich in jeder Hinsicht bewährt. Die Möglichkeit, die *talentfinder* bietet, um aktiv auf Unternehmen zuzugehen, sollte unbedingt genutzt werden, da sie neue berufliche Möglichkeiten eröffnen kann.

